

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1906: Aktiva: Grundstück 39 354, Gebäude 130 308, Masch.- u. Kessel 311 291, Bahnkörper 182 273, Konto f. Leitungen 296 053, Fuhrpark 112 258, Elektr.-Zähler 39 907, Accumulatoren 53 593, Werkzeuge u. Utensil. 4765, Inventar 9799, Kassa 1037, Kaut. 18 985, Betriebsmaterial. 22 237, Installationswaren 11 793, vorausbez. Prämien 2530, Debit. 13 884. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Amort.-F. 36 039, R.-F. 3204, Ern.-F. 11 564, Kredit. 148 211, Gewinn 51 053. Sa. M. 1 250 072.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 25 723, Betriebs- do. 85 243, Zs. 8376, Gewinn 51 053. — Kredit: Vortrag 852, Stromlieferung 105 538, Fahreinnahmen 58 181, Installationen 4750, verschied. Einnahmen 1074. Sa. M. 170 396.

Dividenden 1900/01—1905/06: 0, 0, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$, 2 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Hch. Sprecher. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Rechtsanw. Dr. Ad. Levinger, Rechtsanw. Gg. Fischer, Ober-Ing. Carl Vanoni, Ober-Ing. Izor Kovács, Cöln. *

Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Westfalia in Unna.

(In Konkurs.)

Gegründet: 6./8. 1902; eingetr. 14./8. 1902. Gründer siehe Jahrg. 1903/1904. Am 15. 1. 1907 wurde über das Vermögen der Ges. der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt von Mayer, Unna.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von elektr. Schaltapparaten u. einschlägigen Artikeln. Übernahme u. Ausführung elektr. Licht- u. Kraftanlagen, Erwerb u. Verwertung von auf einen Gegenstand dieses Unternehmens bezügl. Patenten, sowie die Erteilung von Lizenzen. 1902 wurde ein Fabrikneubau fertiggestellt.

Kapital: M. 340 000 in 340 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1905: Aktiva: Grundstück u. Gebäude 127 861, Masch. u. Werkzeug 37 348, Inventar 4986, Material 17 182, Fabrikate 15 099, Patente u. Einricht. 173 506, Hypoth. 29 600, Debit. 12 203, Reklame u. Drucksachen 560, Verlust 15 028. — Passiva: A.-K. 340 000, Accepte 4405, Hypoth. 29 600, Kredit. I 7408, do. II 51 962. Sa. M. 433 376.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Löhne 14 636, Betriebskto 1014, Unk. 8679, Gehälter 6035, Krankenkasse 485, Einkaufskto 19 987, Fabrikatevorräte 1356, Abschreib. 4503. — Kredit: Verkaufskto 40 045, Material 221, Masch. u. Werkzeuge 1402, Verlust 15 028. Sa. M. 56 698.

Dividenden 1903—1905: 0, 0, 0%.

Direktion: Willy Stork.

Aufsichtsrat: Vors. Wilh. Deilmann, Unna; Stellv. Major a. D. Goës, Bonn a. Rh.

Elektrizitätswerke Waldsee-Aulendorf A.-G. in Waldsee.

Gegründet: 2./12. 1905 mit Wirkung ab 1./9. 1905; eingetr. 10./1. 1906. Gründer: Firma Wilhelm Reisser (Alleininhaber Paul Reisser sen.), Stuttgart; Ing. Georg Weisbecker, Waldsee; Rechtsanw. Alois Härle, Ravensburg; Paul Reisser jr., Architekt Jakob Früh, Stuttgart. Die Akt.-Ges. übernahm von der bisherigen Geschäftsinhaberin, Firma Wilhelm Reisser in Stuttgart, ihren vollständigen Grund- u. Gebäudebesitz auf den Markungen Reute, Tannhausen, Schindelbach, Blönnried, Waldsee u. Aulendorf nebst allem Zubehör; alle vorhandenen Wasserkräfte, Gebäudeeinrichtungen, Turbinenanlage, Dampfkraftanlage, elektr. Primäranlage, Umformanlage, Transformatorenanlagen, insbesondere auch die in den fremden Gebäuden untergebrachten, alle Fernleitungen nach den angeschlossenen Gemeinden, Freileitungen in den angeschlossenen Gemeinden, Elektrizitätszähler, Werkzeuge, alle Vorräte, Effekten, die Ansprüche gegen die Schuldner der Firma Wilhelm Reisser in Waldsee, zus. M. 566 432,41, wovon gut gemacht werden: ein Betrag von M. 455 000 dadurch, dass die Firma Wilhelm Reisser hiegegen ihre Aktieneinzahlungsschuldigkeit von M. 455 000 aufrechnet, M. 10 000 durch Übernahme einer Hypoth., M. 28 707,03 durch Übernahme von Kredit., M. 2725,38 durch Barzahlung an Wilh. Reisser, Betrag von M. 70 000 durch Anerkennung einer Schuld in dieser Höhe an die Firma Wilhelm Reisser in Stuttgart, welche zu 4% verzinslich und in 13 Jahresraten, beginnend 15./1. 1907, heimzahlbar ist.

Zweck: Betrieb der von der Firma Wilhelm Reisser in Stuttgart erworbenen Elektrizitätswerke Waldsee-Aulendorf, von welchen die Oberamtsstadt Waldsee, die Gemeinde Aulendorf, Reute, Steinach, Gaisbeuren mit elektrischer Energie für Beleuchtung und Kraft versehen werden; ferner die gewerbliche Anwendung jeder Art von Elektrotechnik, insbesondere die gewerbliche Ausnützung des Achflusses, und der Schussen auf Markung Reute, O.-A. Waldsee, insbesondere zu elektrotechnischen Zwecken.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 A. = 1 St.

Bilanz am 31. Aug. 1906: Aktiva: Grundstück 34 350, Wasserkraft 86 000, Wasserbauten 68 110, Gebäude 59 780, Gebäudeeinricht. 6460, Turbinen 9310, Dampfkraft 24 035, Primäranlage 33 962, Umformer- do. 13 205, Akkumulatoren 4320, Transformatoren 33 630, Fernleitung 55 586, Freileitung II 77 222, Zähler 26 280, Mobil. 1449, Werkzeuge 3380, Vorräte 3300, Installation 18 566, Debit. 23 320, Bankguth. 26 547, Effekten 5000, Kassa 8936. —